

Wettbewerbe = Concours

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1979)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

Wettbewerb Pfarreikirche Ueberstorf/FR

Der Pfarreirat von Ueberstorf/FR veranstaltet im Einvernehmen mit der Kantonalen Denkmalpflege einen Wettbewerb zur Neugestaltung des liturgischen Raumes (Altar, Tabernakel und Ambo) der Pfarrkirche Ueberstorf. Teilnahmeberechtigt sind alle Schweizer Bildhauerinnen und Bildhauer. Den am Wettbewerb Interessierten wird auf schriftliche Anfrage hin das Wettbewerbsprogramm durch
Erich Brühlhart, Architekt
3182 Ueberstorf
zugestellt.

Schluss des Anmeldetermins:
15. August 1979
Einreichung der Entwürfe:
30. Oktober 1979

Wettbewerb Pfarreikirche Ursy/FR

Der Pfarreirat von Ursy/FR veranstaltet im Einvernehmen mit der Kantonalen Denkmalpflege einen Projektwettbewerb für Glasfenster in seine neugotische Pfarrkirche. Alle am Wettbewerb interessierten Glasmaler können nach Erscheinen dieses Heftes die Teilnahmebedingungen anfordern über das Architekturbüro
MODULE 77, zHd. Hr. Bernard Monney,
Pérolles 32,
1700 Freiburg.

Die Entwürfe sind bis zum *15. November* einzureichen.

Concours

Concours Eglise d'Ueberstorf/FR

Le Conseil paroissial d'Ueberstorf/FR organise, d'entente avec la Commission cantonale des monuments historiques et édifices publics, un concours pour l'aménagement de l'espace liturgique (autel, tabernacle, ambon) de l'église d'Ueberstorf. Tous les sculpteurs suisse intéressés par ce concours peuvent en demander, par écrit, le programme à
M. Erich Brühlhart
architecte
3182 Ueberstorf.

Délai d'inscription: *15 août 1979*
Remise des projets: *30 octobre 1979*

Concours Eglise Ursy/FR

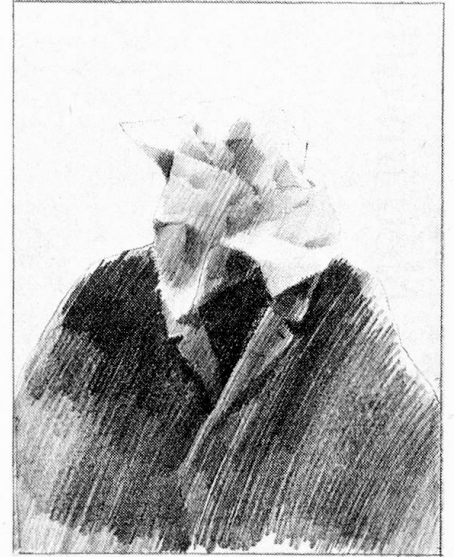
Le Conseil paroissial d'Ursy/FR organise, d'entente avec la Commission cantonale des monuments historiques et édifices publics, un concours pour la réalisation des vitraux de l'église néo-gothique d'Ursy. Tous les peintres-verriers intéressés par ce concours peuvent en demander le programme, dès la parution de ce cahier, au bureau d'architecture
MODULE 77, à l'att. de M. Bernard Monney,
Bd de Pérolles 32,
1700 Fribourg.

La date du *15 novembre 1979* a été fixée pour la remise des projets.

Mitteilungen

SPEKTRUM

INTERNAT. VIERTELJAHRESSCHRIFT FÜR DICHTUNG UND ORIGINALGRAFIK ZÜRICH
Herausgeber + Redaktoren: Sven Knebel + Felix Rellstab
Zürich, im September 1979 21. Jahrgang



Nr. 84 September 1979 Autoren der «Gruppe Olten» Region Zürich + Künstler der «GSMBA» Sektion Zürich

Die September-Nummer 1979 (Nr. 84) der internationalen Vierteljahrschrift für Dichtung und Originalgrafik SPEKTRUM, die von Sven Knebel und Felix Rellstab herausgegeben wird, ist zugleich Passivenblatt für die GSMBA-Mitglieder der Sektion Zürich. Es liegt ihr ein signierter Original-Holzschnitt von Hanspeter Riklin bei.

Diese Nummer ist in Zusammenarbeit mit der GSMBA-Sektion Zürich und der Autorengruppe Olten entstanden.

Sie enthält Texte von:

Claus Bremer
Dominik Brun
Walter Matthias Diggelmann
Rosmarie Egger
Franz Hohler
Rolf Hörler
Hans Manz
Hansruedi Meier
Jürg Meier
Klaus Merz
Doris Morf
Adolf Muschg
René Peter
Gerold Späth
Heinz Stalder
Claudia Storz
Peter K. Wehrli
Manfred Züfle